



Wien, 19. Januar 2011

PRESSEINFORMATION

ALPINE erhielt Auftrag zum Ausbau des Wasserversorgungsnetzes in Bulgarien

- **In der Stadt Popovo wird ein Projekt zur Verbesserung des Wasserversorgungs- und Kanalisationsnetzes umgesetzt**
- **Auftragswert in Höhe von 3,3 Millionen Euro**
- **Bauzeit beträgt 14 Monate**

Popovo/Salzburg: Die Abteilung Umwelttechnik & Internationaler Kläranlagenbau der ALPINE Bau GmbH hat in der bulgarischen Stadt Popovo einen Projektauftrag zum Ausbau und zur Revitalisierung des Wasserversorgungs- und Kanalisationsnetzes erhalten und damit ihre internationale Kompetenz im Wasser- und Abwassersektor erneut unter Beweis gestellt.

Der Auftrag wird mit der finanziellen Unterstützung vom operativen Programm „Umwelt 2007 – 2013“, das von der Europäischen Union über den Europäischen Fond für Regionale Entwicklung mitfinanziert wird, umgesetzt. Die gesamte Auftragshöhe beträgt 3,3 Millionen Euro. Der Vertrag wurde vom Bürgermeister der Stadt Popovo, Dr. Lyudmil Veselinov und dem Bereichsleiter für Umwelttechnik der ALPINE Bau, Herbert Titze, unterzeichnet. Zuvor hatte die ALPINE bereits eine schlüsselfertige Kläranlage für 50.000 EWG und 9,5 km Kollektoren zur vollsten Zufriedenheit des bulgarischen Ministeriums für Umwelt & Wasser errichtet.

ALPINE - Erfahrung in der Umwelttechnik

Neben dem Sektor Energie gehört die Umwelttechnik zu einem stark wachsenden Geschäftsfeld von ALPINE. Zu den Tätigkeiten gehören das Errichten und Betreiben von Deponien, der Bau von Müllverbrennungsanlagen, Einrichtungen zum Recycling oder Bauten für den Hochwasserschutz, die Entsorgung und Reinigung von kontaminiertem Erdreich oder die Errichtung von Kläranlagen. Die Breite der Aufgaben spiegelt sich bei der Realisierung der Müllverbrennungsanlage in Zistersdorf (Österreich), einer Ölschlamm Entsorgung in Schönkirchen oder dem Bau einer Gasturbine für die OMV durch ALPINE wider.

*Der österreichische **ALPINE Konzern**, ein Unternehmen der FCC Gruppe, ist weltweit tätig. Mit einer Bauleistung im Jahr 2009 von 3,4 Mrd. Euro und rd. 15.235 Mitarbeitern ist ALPINE der zweitgrößte Baukonzern Österreichs.*

Fotos:

Spatenstich
Herbert Titze, Bereichsleiter für Umwelttechnik der ALPINE Bau (mit Spaten in d. Hand) und Bürgermeister von Popovo Hr. Dr. Lyudmil Vesselinov (rechts im Bild)

Copyright:

ALPINE Bau GmbH, Abdruck honorarfrei



Rückfragehinweis: Mag. Karin Keglevich
Unternehmenssprecherin
Tel: +43-1-532 2545-10, Mobil: +43 664 3380834
Email: keglevich@spa.co.at